

Jahresbericht 2020



Stadtbücherei Eschweiler





Stadtbücherei Eschweiler
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

<https://www.eschweiler.de/stadtbuecherei/>

Telefon: 02403/71-310

Ausleihe/telefonische Verlängerungen: 02403/71-351
02403/71-352
buecherei@eschweiler.de

Öffnungszeiten:

Mo. u. Di.:	10.30 – 12.30 Uhr	14.30 – 18.00 Uhr
Do.:	10.30 – 12.30 Uhr	14.30 – 20.00 Uhr
Fr.:	10.30 – 14.00 Uhr	

Hrsg.: Stadt Eschweiler, 40 / Amt für Schulen, Sport und Kultur



Jahresbericht der Stadtbücherei Eschweiler 2020

"In Bibliotheken fühlt man sich wie in der Gegenwart eines großen Kapitals, das geräuschlos unberechenbare Zinsen spendet." - Johann Wolfgang von Goethe

„Der Kulturbereich leistet einen wichtigen Beitrag zum Zusammenhalt in der Gesellschaft. Kunst und Kultur machen das Leben lebenswert, Kulturorte sind Debattenorte, Orte der demokratischen Auseinandersetzung und der gesellschaftlichen Verständigung. Sie sind wesentliche Erlebnis- und Bildungsorte, die kulturelle Bildung für alle Alters- und alle Bevölkerungsgruppen bereitstellen. Kultureinrichtungen und Kulturunternehmen sind ein wesentlicher Teil lokaler Bildungslandschaften, sie kooperieren systematisch mit Schulen und Kindertagesstätten und sie vereinen Angebote informellen Lernens, Spaß und Unterhaltung. Emotionen wie Lachen, Weinen, Freude finden hier ihren Platz.

Das Live-Erleben von Kunst und Kultur – unabhängig von der künstlerischen Ausdrucksform – ist durch kein digitales Angebot ersetzbar. Das trifft ebenso für Kulturorte als Begegnungsorte zu. Der Lockdown zeigt, wie sehr Menschen einander und die Gemeinschaft brauchen. Kunst und Kultur stehen für diese Gemeinschaft. [...] Kunst und Kultur sind essenziell für lebenswerte Kommunen und für die Werte, die unsere Gesellschaft bestimmen.“

(Deutscher Kulturrat (08.02.2021) <https://www.kulturrat.de/positionen/kultur-muss-wieder-ins-spiel-jetzt-perspektiven-schaffen/>)

Das Jahr 2020 war für die Stadtbücherei Eschweiler ein äußerst schwieriges Jahr. Die Leistungsentwicklung war geprägt von den Folgen der weltweiten Corona-Pandemie. Die Stadtbücherei und ihr Team standen vor ganz besonderen Herausforderungen.

War die Belegschaft im Januar noch mit viel Engagement und Energie in den großen Umbau der Erwachsenenbibliothek mit neuem Mobiliar und in Teilen neuer Anordnung der Bestände und Bereiche gestartet, so stoppte der erste Lockdown am 16. März 2020 zunächst alle Aktivitäten.

Insgesamt 11,5 Wochen Schließzeit und die weiteren bis heute noch einschränkenden Maßnahmen hatten und haben auf Angebot und Nachfrage gravierende Auswirkungen. Trotz Pandemie blieb die Stadtbücherei Eschweiler vielfältig aktiv. Situationsgerecht und unbürokratisch wurden Lösungen entwickelt und individuelle Probleme aufgefangen. Hygienekonzepte wurden erstellt und umgesetzt. Körperlich wird Abstand gehalten, aber als Team rücken alle zusammen. Die Belohnung der Nutzer*innen war herzlich. Statt Beschwerden über die kurzfristige Schließung bekam die Bibliothek von den Kundinnen und Kunden viel Liebe, Dankbarkeit und Motivationsschübe in Form von aufmunternden Worten, Kaffeespenden und Leckereien etc. Auch die nach Wiedereröffnung und bis jetzt gültigen Registrierungs- und Hygienemaßnahmen wurden und werden akzeptiert.

Das Team der Stadtbücherei hat sich der Situation versucht anzupassen, indem sichere Konzepte und digitale Angebote wie e-Medien-Ausleihe, digitale Veranstaltungsformate erweitert und/oder neu entwickelt wurden. Digitale Kompetenzen und deren ständige Weiterentwicklung in diesem Bereich erweisen sich in der Krise als äußerst hilfreich. Auch nach dem hoffentlich baldigen Ende der Pandemie werden Online-Formate mit Sicherheit das Angebotsportfolio der Bibliothek ergänzen und erweitern.

Nichts desto trotz: „Live ist live. [...] Das Live-Erleben von Kunst und Kultur ist durch kein digitales Angebot ersetzbar. Das trifft ebenso für Kulturorte als Begegnungsorte zu. [...] Sie sind essenziell für lebenswerte Kommunen und für die Werte, die unsere Gesellschaft bestimmen.“

(Deutscher Kulturrat (08.02.2021) <https://www.kulturrat.de/positionen/kultur-muss-wieder-ins-spiel-jetzt-perspektiven-schaffen/>)

Und dann kam Corona:

Bestand, Nutzung, Entleihungen:

Sowohl die Lockdowns im Frühjahr und Herbst mit totaler Schließung als auch die Einschränkungen während der Teilöffnungen, die in 2021 bisher immer noch anhalten, führten und führen zu erheblichen Einschnitten im regulären Bibliotheksbetrieb und zu massiven Ausfällen im Veranstaltungsbetrieb sowie bei den Angeboten der Bildungsunterstützung und Leseförderung.

Deshalb können vergleichbare statistische Zahlen angesichts der besonderen Umstände – vor allem für den Publikumsverkehr und die Veranstaltungsarbeit – nicht vorgelegt werden.

Nach der vollumfänglichen Schließung entwickelte die Stadtbücherei die Möglichkeit eines Informations-, Bring-, Bestell- und Abholservices telefonisch oder per Mail - ein „Lesen-to-Go“.
Diese möglichst kundenfreundlich gestaltete Umsetzung (z.B. auch eine über Mittag durchgehende Erreichbarkeit) der notwendigen Maßnahmen, wurde von vielen Kund*innen gerne und dankbar angenommen.



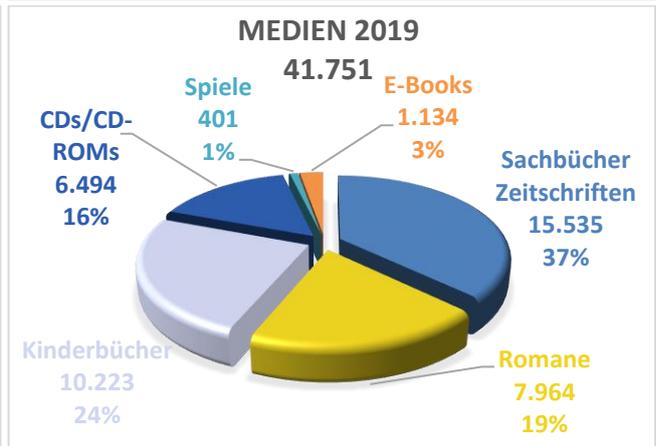
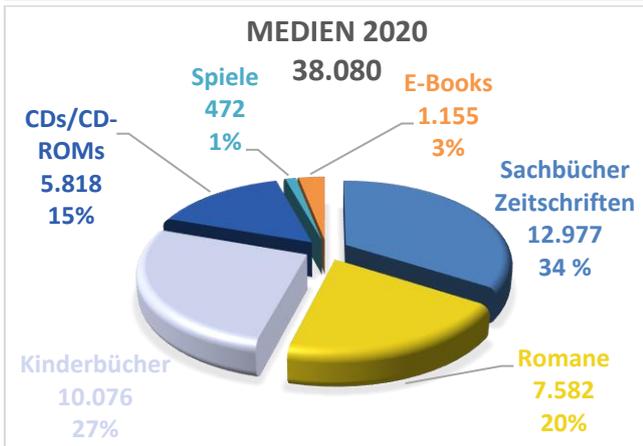
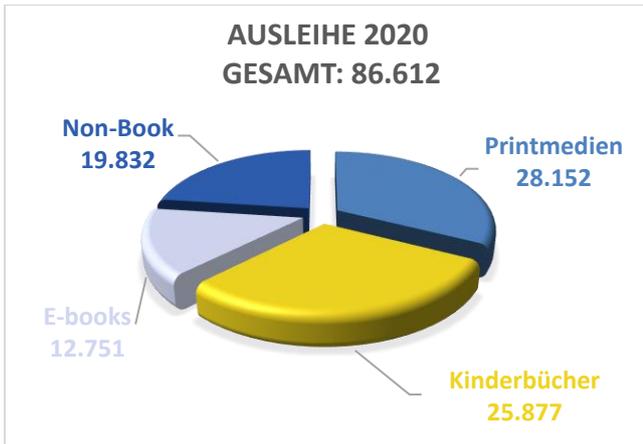
Die finanzielle Ausstattung der Stadtbücherei Eschweiler blieb seit 2018 im Hinblick auf den Medienetat unverändert bei knapp 1,- €/Einwohner. Die Erneuerungsquote ist mit 7,3% leicht gesunken.

Bedingt durch die Neugestaltung der Erwachsenenbücherei und der schon mehrfach angesprochenen Notwendigkeit einer Bestandsreduzierung aufgrund von Überalterung von Beständen, hat sich der Gesamtbestand an Medien verringert und betrug zum 31.12.2020 noch 36.866 Medien-Einheiten.

Die Anzahl der Einwohner, die aktuell einen gültigen Bibliotheksausweis besitzen, kann zurzeit nicht verlässlich bestimmt werden. EDV-systembedingt wurden die Kund*innen, die ausschließlich die Onleihe nutzen, nicht mehr erfasst. Ein Ersatz des Bibliotheksmanagementsystems ist in 2021 vorgesehen (s. S 13).

Die Ausleihe physischer und elektronischer Medien lag bei 86.612.

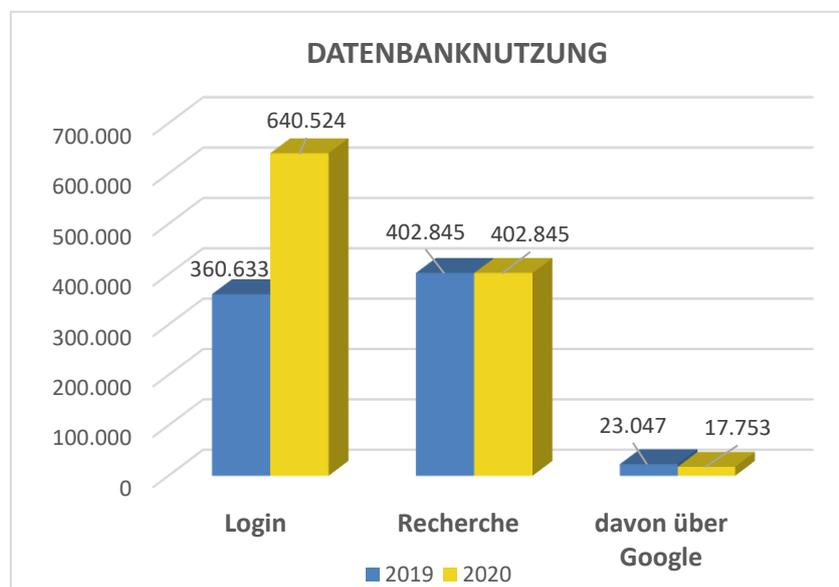
Die Ausleihe von e-Medien stieg um 30% gegenüber dem Vorjahreswert auf 12.751 Medien.



Nutzung digitaler Angebote/städtische Website:

Die Nutzung der digitalen Angebote und der seitens der Bibliothek bereitgestellten Informationen über die städtische Webseite stiegen (vermutlich coronabedingt) überproportional an. **Mit 640.524 registrierten Logins und 749.556 Recherchen wurde mit 1.290.080 Online-Aktivitäten die Millionengrenze überschritten!**

Diese Zahl wäre noch höher, wenn nicht laut DSGVO seit August 2020 die Zulassung von Cookies der Zustimmung bedürfte. Da viele Nutzer Cookies ablehnen und/oder nur die technisch notwendigen Cookies zulassen, ist die Zahl der Aktivitäten seit August 2020 nicht mehr verlässlich ermittelbar - für die Stadtbücherei leider ein zukünftig fehlendes Indiz der Aufmerksamkeit von außen.



Hilfe, Recherchetrainings, Arbeitsplätze vor Ort:

Von den massiven Einschränkungen im laufenden Betrieb vor Ort, waren auch persönliche Beratung, Hilfe, Recherchetrainings und schulische Angebote betroffen. So verlagerte sich Vieles auf telefonische und schriftliche Kontakte - eine Herausforderung und vielfach mit ungleich mehr Aufwand verbunden für die Mitarbeiter*innen. Die stark nachgefragte Möglichkeit der Nutzung von Arbeitsplätzen und der Rechner vor Ort musste leider größtenteils in Gänze eingestellt werden. Auch das Lesecafé stand nicht zur Verfügung.

Social-Media:

181 Posts mit 910 Followern. 1010 Abonnenten und 211.987 (+ 119 %) erreichten Personen!

Diese Zahlen bestätigen das seit Jahren verfolgte Bestreben, möglichst oft mit Informationen auf den Social-Media-Kanälen präsent zu sein. In 2021 konnte zusätzlich zu „Facebook“ ein weiterer Account, „Instagram“, als Onlinedienst in Betrieb genommen werden.

Am Montag sind wir wieder da!
Die Stadtbücherei wird ab dem 04. Mai wieder geöffnet – eingeschränkt zwar und unter den besonderen vorgegebenen Bedingungen aber für viele und auch für die Mitarbeiter*innen ein Lichtblick am Corona-Horizont.
Konkret heißt das: ihr könnt ab Montag, 04.05.2020 zu den gewohnten Öffnungszeiten die Stadtbücherei aufsuchen. Die notwendigen Abstands- und Hygienevorschriften einschließlich des Tragens von Mundschutz müssen eingehalten werden – also b... Mehr ansehen

Performance deines Beitrags		
8.931 Erreichte Personen		
204 Reaktionen, Kommentare und geteilte Inhalte		
159 Gefällt mir	82 Zu einem Beitrag	77 Zu geteilten Inhalten
6 Love	4 Zu einem Beitrag	2 Zu geteilten Inhalten
16 Kommentare	12 Zum Beitrag	4 Zu geteilten Inhalten
23 Geteilte Inhalte	23 Zum Beitrag	0 Zu geteilten Inhalten
357 Klicks auf Beiträge		
113 Fotobesuche	0 Link-Klicks	244 Andere Klicks
NEGATIVES FEEDBACK		
4 Beitrag verbergen	0 Alle Beiträge verbergen	
0 Als Spam melden	0 Seite gefällt mir nicht mehr	

stadtuecherei.eschweiler
27 Beiträge 313 Abonnenten 63 abonniert
Stadtbücherei Eschweiler
Offizieller Account Eurer Stadtbücherei Eschweiler
Imp: www.eschweiler.de/impressum_stadtbuecherei
Mehr Informationen findet Ihr auf unserer Homepage
www.eschweiler.de/stadtbuecherei

Leseförderung, Medienkompetenzförderung und Veranstaltungen:

Leseförderangebote, Angebote im Hinblick auf den verbindlichen Medienkompetenzrahmen NRW und andere medienpädagogische Angebote sind stark nachgefragt, wurden aber ebenfalls durch Covid 19 ausgebremst. Trotzdem konnten 13 Termine für Lesewürmchen und Lesekröten stattfinden (mit reduzierter Teilnehmerzahl)



Das Lesementoring wurde rechtzeitig vor dem ersten Lockdown beendet. Die Schüler*innen der KGS DonBosco erlebten noch ein unbeschwertes Abschlussfest. Während der Zertifikatsübergabe an die Jugendlichen kam die Nachricht, dass an dem folgenden Montag, 16.03.2021 Schulen und die Stadtbücherei zu schließen sind.



Sommerleseclub:

Das teils digitale in 2019 neu eingeführte Format des Sommerleseclubs half, in 2020 einen wenig gestörten Ablauf zu gewährleisten. Erneut war eine Teilnahme in Teams möglich, eine reine Online-Teilnahme und die Führung eines Online-Tagebuches.

Die Zahlen waren beeindruckend:

25 teilnehmende Schulen aus Eschweiler und Umgebung, 364 Teilnehmer in 75 Teams und 180 Einzelleser*innen mit gigantischen 6119 entliehenen Medien haptisch und digital!

Als Begleitveranstaltungen wurde neben #Wall mit Lesetipps, Green-Screen-Fotos, Ausschmückung des Logbuches etc. wegen der Kontaktbeschränkungen ein Biparcours (Stadtrallye mit Quiz) durch Eschweiler angeboten, Kurzclips und/oder Bilder zum Lieblingsbuch konnten erstellt werden.



Medienkompetenz, Medienkompetenzrahmen, feste Kooperationen:

In Zusammenarbeit mit der in 2019 eingestellten Medienpädagogin, die mit ihrer halben tariflich vereinbarten Arbeitszeit in der Stadtbücherei verortet ist, konnten viele neue Angebote konzipiert und geplant, aber leider vielfach noch nicht durchgeführt und/oder etabliert werden.

Schulkooperationen: Die Schüler*innen der Willi-Fährmann-Schule kommen gruppenweise jeweils einmal im Monat/Gruppe, die Schüler*innen der ev. Grundschule Stadtmitte kommen klassenweise mit allen Jahrgangsstufen nach einem am verbindlichen Kompetenzrahmen ausgerichteten Plan zweimal/Halbjahr mit individuell vereinbarten Terminen.

Angeboten wird eine Vielfalt aus allen sechs im Medienkompetenzrahmen mit dem außerschulischen Partner Bibliothek geforderten Kompetenzbereichen: Bedienen u. Anwenden, Informieren und Recherchieren, Kommunizieren und Kooperieren, Produzieren und Präsentieren, Analysieren und Reflektieren, Problemlösen und Modellieren (s. Jahresbericht 2019 S. 9-10).



Das Angebot zur Medienkompetenz wird stetig erweitert sowohl in Bezug auf die zur Verfügung gestellte Hardware und Tools als auch im Hinblick auf die **Fort- und Weiterbildung des Personals**.

So wurden „**Mach-Mal-Boxen**“ für Bee-Bot und Ozobot zur Ausleihe an Schulen, Kitas etc. einschließlich pädagogischem Arbeitsmaterial zusammengestellt. **Robotik-Führerscheine** wurden konzipiert und angeboten, **Fake News Veranstaltungen** erarbeitet.

Ziel ist es, Pädagogenteams und/oder auch einzelnen Pädagogen Möglichkeiten zu schaffen, sich ortsnah in der Bibliothek oder in der Schule zwanglos mit iPads, den Robotik-Tools und dem Begleitmaterial vertraut zu machen. Neben bibliotheksseits anzubietenden Terminen können auf Wunsch Präsentationen in den Schulen stattfinden.

Zwei Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei Eschweiler wurden zu Multiplikatoren ausgebildet und die Stadtbücherei Eschweiler dadurch berechtigt, das **Planspiel „FakeHunter“** für Grundschulen und die Sekundarstufe 1 durchzuführen. Sie wurde „**FakeHunter-Bibliothek**“. Damit kann die Stadtbücherei Eschweiler das Planspiel zur Vermittlung von Medienkritik mit den Schulen der Stadt in der Vollversion abhalten. Dieses Planspiel endet mit einer Urkunde für alle erfolgreich teilnehmenden Schüler*innen.

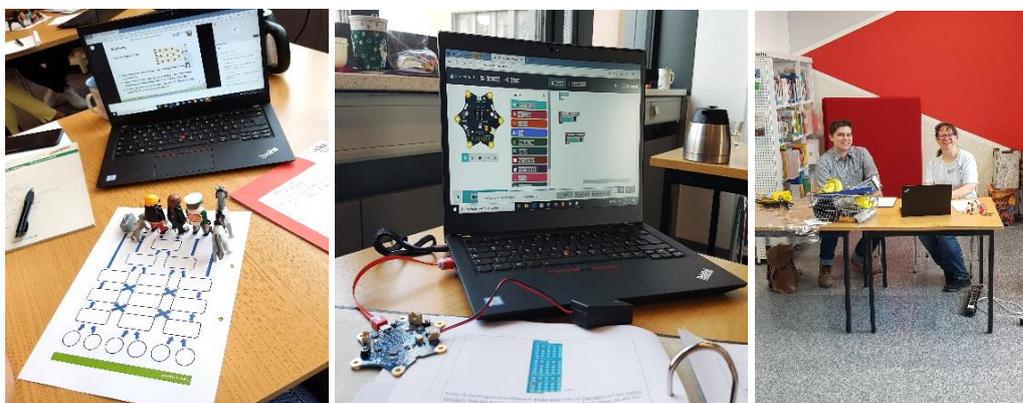


Projekt „In 30 Tagen um die Welt“ – der Digitale Reisekoffer für Bibliotheken.

Bibliotheken sehen sich mit neuen Anforderungen konfrontiert. In ihrer Position als kompetenter Partner im lokalen Netzwerk können sie Medien nicht mehr nur zur Verfügung stellen, sondern müssen anhand eigener Angebote Informations- und Medienkompetenz vermitteln.

Deshalb muss sich das Personal kontinuierlich mit dem medialen Wandel auseinandersetzen und das Bibliotheksangebot anpassen. Um Öffentliche Bibliotheken in Nordrhein-Westfalen dabei zu unterstützen, dieser Aufgabe gerecht zu werden, hat die Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken gemeinsam mit ihrem Kooperationspartner der Landesarbeitsgemeinschaft Lokale Medienarbeit NRW e.V. das Projekt „**Digitale Reisekoffer für Bibliotheken**“ initiiert. Für die Dauer von vier Wochen wurden zwei Koffer mit technischer Ausstattung für das Experimentieren innerhalb der eigenen Einrichtung zur Verfügung gestellt. Der Inhalt der Koffer bezog sich thematisch auf das audio-visuelle Lernen sowie Bildwelten und Lernen.

Die Übergabe des Koffers erfolgte im Rahmen eines Auftaktworkshops (online) in der Bibliothek durch eine medienpädagogische Fachkraft. Während des Workshops wurden die Anwendung der technischen Geräte sowie mögliche Nutzung im Kontext von bibliothekarischer Veranstaltungsarbeit aufgezeigt. Das Team erarbeitete sich die Geräte und Inhalte unter Anleitung selbst. Im Anschluss an den Workshop bestand die Möglichkeit, über einen Zeitraum von vier Wochen mit den Kofferinhalten weiter zu experimentieren und eigene Konzepte für die Anwendung in der Bibliothek zu entwickeln.



Die Stadtbücherei Eschweiler ist offen für weitere interessierte Kooperationspartner auch im außerschulischen Kontext (z.B. Jugendarbeit, Einrichtungen, Seniorenarbeit etc.).

Weitere pädagogische Dienstleistungen wie:

- Einführungen in die Bibliotheksbenutzung
- Themenbezogene Rallyes, Recherchetrainings, Facharbeitstrainings, Einführungen, Medienzusammenstellungen, Unterricht in der Bibliothek vor Ort, gemeinsame Projekte
- Bereitstellung und Vermittlung von Schülerhilfen von der 1. bis zur 6. Klasse
- Bereitstellung und Vermittlung von Schülerhilfen und Recherchen für die Klassen 7 bis 13
- Bereitstellung von Medienboxen
- Kennzeichnung von Antolin-Büchern/Antolin-Zugang
- Führungen für Kindergarten- und Vorschulkinder
- Führungen für Flüchtlinge und deren Begleiter
- Bilderbuchkinos und Aktionen rund ums Buch
- Kamishibai
- Interaktives Bilderbuchkino/Bilderbuch-Apps
- iPad-Aktionen
- Robotik-Angebote/Making-Angebote
- Begleitung der Lesepatinnen und -paten bei ihren Einsätzen
- Betreuung von Praktikant*innen

wurden überdies angeboten, sofern coronaconform möglich.

Inklusion:

Rosetta Stone: das multinationale Online-Sprachprogramm wird weiterhin mit 10 Lizenzen vorgehalten. Nur noch 2 Lizenzen sind vor Ort nutzbar, die anderen 8 Lizenzen dienen dem **e-Learning** zu Hause. 24 Sprachen stehen zum Spracherwerb zur Verfügung. Der didaktische Ansatz des Programms ist es, Sprachen durch Immersion zu vermitteln d.h. der Lernende wird in ein fremdsprachiges Umfeld versetzt, in dem er quasi beiläufig die fremde Sprache erwirbt (ähnlich einem Kind, das sprechen lernt).

Der Blinden- und Sehbehinderten Verein der Städteregion Aachen e.V. stellte auch in 2020 zur Anschaffung inklusiver Medien wie Toniefiguren, Bookii-Bücher und -stifte, Tiptoi-Bücher und -Spiele, DVDs mit Hörspur, Daisy-CDs und Mobi-Hörsticks **1000 €** zur Verfügung.

Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen:

74 Veranstaltungen mit 1118 Besuchern konnten trotz Corona 2020 stattfinden.

3 Lesungen im Januar konnten noch ungehindert durchgeführt werden:

Helga Hirsch bezauberte die Kinder mit ihrem Kinder-Yoga-Buch „Zaubermäuschen“. Im Rahmen des „Euregio liest-Wettbewerbs“ las Monica Sabolo aus ihrem Roman „Summer“.

Ausgebucht war die Veranstaltung mit Norbert Scheuer und seinem auch regional wichtigen Roman „Winterbienen“, der internationale Aufmerksamkeit und Prämierungen erfuhr (Shortlist Deutscher Buchpreis 2019).



Logo: **Se die 100 Jahre** (yellow starburst)

Logos: **Stadtbücherei Eschweiler**, **ESCHWEILER**

„Euregio liest“
Monica Sabolo: Summer



Was: Lesung mit Monica Sabolo mit dem aktuellen Buch „Summer“ und ihrem Übersetzer

Wann: Mittwoch, 22.01.2020 19:30 Uhr

Wo: Stadtbücherei Eschweiler
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

Eintritt: 5,00 € (Kartenvorverkauf) incl. Getränke

Stadtbücherei Eschweiler • Johannes-Rau-Platz 1 • 52249 Eschweiler
E-Mail: bucherei@stadtbuecherei.de • Telefon: 0241 - 7130
Blog: blog.stadtbuechereieschweiler.de

Facebook icon



Mit den Lockdowns fielen das vorgesehene Frühjahrsprogramm, auch Lesewürmchen, Lesekröten etc. größtenteils flach. Der Sommerleseclub, #eschweilermachtwas und das literarische Sofa konnten wenigstens teilweise angeboten werden.

Das Herbstprogramm konnte ebenfalls nur teilweise und mit stark verringerten Teilnehmerzahlen stattfinden. Diverse **Robotik-Führerscheine** für unterschiedliche Altersgruppen, **Bilderbuchkinos**, **Maker-Space-Zeit**, **Bilderbuch-App**, **3???-Hörkino** und das **Schülerlabor „go4it“** konnten durchgeführt werden ehe erneut die bedingungslose Schließung der Stadtbücherei erfolgte.




EIN PROJEKT ZUR NACHWUCHSFÖRDERUNG IM MINIT-BEREICH
gestützt durch RWTH Aachen
 Akademie für die Zukunft
 am 19. und 20. 10. 2020 in der Stadtbücherei Eschweiler
 www.stadtbuecherei-eschweiler.de

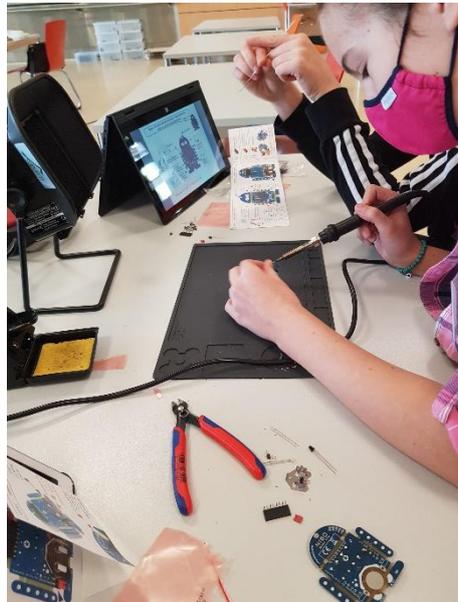

rbunde
anlässlich der erfolgreichen Teilnahme am zweitägigen
 go4IT!-Workshop "B-O-B-3"
 am 19. und 20. 10. 2020 diese Teilnahmeurkunde.

Inhalt der Schulung: Konstruktion eines B-O-B-3 Roboters mittels Löten
 Programmierung eines B-O-B-3 Roboters
 Einsatz von Sensoren
 Lösen von komplexen Problemstellungen in Arduino

Aachen, den 20.10.2020
 Projektteam go-IT!

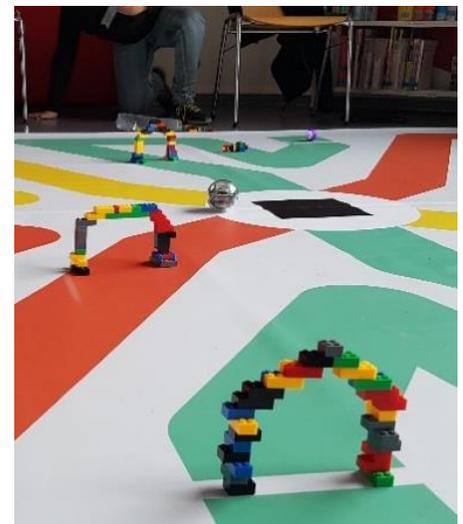




ROBOTIK-FÜHRERSCHEIN
 Stadtbücherei Eschweiler

Name: _____
 Geburtsdatum: _____




PANAMA
 Stadtbücherei Eschweiler 2030

Bilderbuch-App
Was: „Oh, wie schön ist Panama“
Wann: Donnerstag, 22.10.2020
 Beginn: 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr
 Für Kinder ab 5
Wo: Stadtbücherei Eschweiler
 Johannes-Rau-Platz 1
 52249 Eschweiler
Eintritt: 2,- €
Anmeldung bis zum 15.10.2020

Stadtbücherei Eschweiler • Johannes-Rau-Platz 1 • 52249 Eschweiler
 e-mail: stb@stadtbuecherei-eschweiler.de • Telefon: 02403 - 7330
 Blog: blog.stadtbuecherei-eschweiler.de





Hör-Kino in der Stadtbücherei Eschweiler
 Krimi-Fans aufgepasst!!!!
 Erlebt gemeinsam mit Justus, Peter und Bob die neueste Folge 205

Die drei ??? Folge 205

Wir freuen uns auf Kids ab 9 Jahren
 Donnerstag, 22.10.2020
 Beginn: 18.00 Uhr
 gemütlich mit Popcorn, Süßigkeiten und Getränken
Eintritt: 2,00 €
Anmeldung bis zum 15.10.2020

Stadtbücherei Eschweiler • Johannes-Rau-Platz 1 • 52249 Eschweiler
 e-mail: stb@stadtbuecherei-eschweiler.de • Telefon: 02403 - 7330
 Blog: blog.stadtbuecherei-eschweiler.de


Die beliebte und immer ausgebuchte **Leinwandlyrik**, der **Spielenachmittag** und die **250-Jahre Beethoven-Veranstaltung** mussten ersatzlos ausfallen.

Sponsoring:

Landesförderung:

Die für das Umbauprojekt für 2019 bewilligten Fördermittel wurden in 2020 verausgabt, aber in den Haushalt 2019 eingestellt.

Der Sommerleseclub wurde wie in den vergangenen Jahren mit 500,- € und kostenfreien Werbematerialien unterstützt.

Förderverein:

Die Lesung mit Norbert Scheuer „Winterbienen“ wurde vom Förderverein gesponsert.

Den Bereich Robotik unterstützte der Förderverein mit einem Klassensatz „Ozobots“. Auch ein Guthaben für App-Ankäufe für den iPadkoffer wurde bereitgestellt.

Mit der ersten Teilöffnung und der damit verbundenen Beschränkung der Besucher wurden über den Förderverein 10 weitere Einkaufskorbchen aus Metall finanziert.

Der traditionelle große Bücherflohmarkt des Fördervereins der Stadtbücherei musste wegen der Pandemie leider ausfallen.

Blinden- und Sehbehinderten Verein der Städteregion Aachen e.V.1907:

Erneut unterstützte der Blinden- und Sehbehindertenverein die Anschaffung von inklusiv zu nutzenden Spielen, Tonie-Figuren, Tiptoi- und Bookii-Büchern und Mobi-Hörsticks im Wert von 1000,- €.

Lesepatinnen und –paten:

Viele der treuen Lespatinnen und –paten, hielten den Teilnehmern des Sommerleseclubs auch in diesem Jahr die Treue mit ihren Abfragen für die gelesenen Titel. Der Dankeschön-Abend musste zwar ebenfalls ausfallen, aber die Stadtbücherei bedankte sich mit einem nach Hause gebrachten kleinen Präsent.

Vernetzt:

Nahezu sämtliche Kooperationen auf fachlicher Ebene fanden, wenn überhaupt, digital statt. Zum Ende des Jahres wurden zunehmend Webinare und weitere Fortbildungen über digitale Portale angeboten und wahrgenommen, auch wenn dies kein Ersatz für Live-Veranstaltungen ist.

Personal:

Nach 11 Jahren konnte zum August 2020 ein Auszubildender zum Fachangestellten für Medien und Informationsdienste Fachrichtung Bibliothek eingestellt werden. Die in 2019 neu besetzte Stelle einer Medienpädagogin (B.A.), die mit der Hälfte der tariflich vereinbarten Arbeitszeit in der Stadtbücherei angesiedelt ist, hat sich in die konzeptionelle und aufsuchende medienpädagogische Aufgabe eingearbeitet und erste Angebote erstellt, ausgearbeitet und teilweise durchgeführt.

Finanzen:

Schließungsbedingt konnten weniger Einnahmen an Leihgebühren, sowie an Veranstaltungsgebühren vereinnahmt und zusätzlich wegen eines langanhaltenden Ausfalls im Personalbereich nicht alle Sachmittel fristgerecht verausgabt werden. Einnahmen und Ausgaben (inkl. Personalkosten) der Stadtbücherei Eschweiler stellen sich für das Jahr 2020 wie folgt dar:

Ergebnis Jahresabschluss Produkt Bibliothek			
	2019 in EUR	2020 in EUR	Veränderung in %
Aufwendungen /Auszahlungen insgesamt	394.895,25	487.058,79	23,3
davon Aufwendungen	394.895,25	414.713,03	
davon Betriebskosten	69.642,95	67.895,50	-2,5
davon Personalkosten	311.893,57	336.895,03	8,0
davon Auszahlungen investiv	0,00	72.345,76	
Erträge/Einzahlungen insgesamt	64.554,24	22.715,73	-64,8
davon Erträge	24.213,24	22.715,73	
davon Einzahlungen investiv	40.341,00	0,00	
davon Landesmittel	40.841,00	500,00	-98,8
Zuschussbedarf (Ertrag abzgl. Aufwendungen)	370.682,01	391.997,30	5,8
Zuschussbedarf je Einwohner	6,45	6,69	3,9

Ausblick:

Für 2020 wurden Landesmittel in Kooperation mit 3 weiteren der von der Firmenauflösung für das bisherige EDV-System betroffenen Bibliotheken für ein neues und moderneres **Bibliotheksmanagement-System**, das zugleich kostengünstiger sein wird, beantragt (s. Bericht 2019 S.16). Die Bewilligung durch die Bezirksregierung Düsseldorf steht noch aus.

Zum Ende des Jahres 2020 wurde seitens des Bundes über den Deutschen Bibliotheksverband ein Förderprogramm innerhalb von „**NEUSTART KULTUR**“ in Folge der Coronakrise aufgelegt. Obwohl hier keine Haushaltsmittel seitens der Stadtbücherei angemeldet werden konnten, da die Frist dafür längst verstrichen war, wurde seitens der Stadtbücherei Eschweiler ein Förderantrag für den ganzen Bibliotheksverbund der Region gestellt. Sollte dieser Antrag bewilligt werden, müssen anteilig lediglich 10% der Fördersumme als Eigenmittel eingebracht werden. Beantragt wurden Startmittel zur Einführung von **Streaming-Diensten**, die das digitale Angebot der Bibliotheken flächendeckend und in einer konzertierten Aktion erweitern würden. In Ergänzung möchte die Stadtbücherei den Grundstock für den Aufbau eines „Maker-Spaces“ legen. Dies wäre schon im Hinblick auf die noch ausstehende Umgestaltung und Neumöblierung des Durchgangs zur und der Kinderbücherei ein erster Schritt. Unabhängig von der Bewilligung des Projektes im Rahmen „NEUSTART KULTUR“ bleibt die Notwendigkeit der Neugestaltung des Durchgangs und der Kinderbücherei. Dort stehen noch immer die mehr als 40 Jahre alten Möblierungsgegenstände, die längst ihren Dienst getan haben und nicht mehr funktionell den heutigen Bedürfnissen entsprechen.

Die medienpädagogischen Angebote, Digitales und Robotik wurden mit vielfältigen Ideen, Fort- und Weiterbildungen vorbereitet und warten auf ihre Umsetzung nach Corona. **Die Stadtbücherei hat mit Ende des Jahres 2020 ihr Portfolio coronabedingt um digitale Angebote erweitert.**

So finden die Lesekröten und Lesewürmchen nun vorerst per Zoom statt, Recherchetraing und das Lesementoring wurden auf ein digitales oder hybrides Format umgestellt, weitere Angebote haben bereits zur „Nacht der Bibliotheken“ NRW im März 2021 stattgefunden, neue sind in Planung.

Leider hat sich bei der Parkplatzverfügbarkeit im Rathausumfeld für die Kund*innen der Stadtbücherei noch keine Verbesserung ergeben, sodass die Erreichbarkeit der Stadtbücherei für viele ältere Leute und/oder Familien schwierig bleibt.

Dankeschön:

Hinter der Stadtbücherei und ihrem Team liegt ein äußerst schwieriges Jahr. Trotz der besonderen Herausforderungen in dieser Ausnahmesituation hat sich das Team äußerst flexibel gezeigt und auch während der Pandemie neue, digitale Angebote entwickelt und bewährte Services möglich gemacht. Die hybride Nutzung wird auch künftig forciert werden. Ich danke meinen Mitarbeiter*innen sehr für ihr Engagement!

Die zahlreichen Nachfragen, die äußerst positiven und bestärkenden Rückmeldungen, die hohe Akzeptanz der Hygiene- und Schutzmaßnahmen, die vielen freundlichen und aufmunternden Worte (oft verbunden mit ein paar Leckereien für die Mitarbeiter*innen) beflügeln uns. Dies alles zeigt, wie wichtig unseren Kund*innen der Zugang zu Literatur, Information und Medien gerade auch in schwierigen Zeiten ist und wie dankbar sie sind.

Wir schauen positiv in die Zukunft, führen Bewährtes weiter und planen für 2021 zuversichtlich Neues.

Unseren zahlreichen Unterstützerinnen und Unterstützern, Kooperationspartnern, ehrenamtlichen Kräften und Freund*innen – Ihnen allen gebührt unser ganz herzlicher Dank!



Eschweiler, im März 2021

M. Schmülling-Kosel
Dipl.Bibl., Michaela Schmülling-Kosel

Den Jahresbericht 2020 und den Pressespiegel finden Sie auch als Download auf der Homepage unter: <https://www.eschweiler.de/soziales-bildung/bildung/stadtbuecherei/aktuelles/>